



22.10.2013

## Malysias Hightech-Insel Penang gibt grünes Licht für Tunnel

### **Straßen- und milliardenschwere Städtebauprojekte folgen / Firmen aus China beteiligt / Von Rainer Jaensch**

Kuala Lumpur (gtai) - Malaysias Bundesstaat Penang hat das Startsignal für ein milliardenschweres Straßen- und Tunnelprojekt gegeben. Fallen die Durchführbarkeitsstudien positiv aus, wird die Insel danach erstmals auch über einen Tunnel mit dem Festland verbunden sein. Unter den Konzessionsnehmern sollen sich chinesische Unternehmen befinden. Ergänzt wird das 12-Jahres-Vorhaben durch ein Städtebauprojekt, das neuen Wohnraum, Büros, Einzelhandelsflächen und Tourismuseinrichtungen umfasst. (Internetadressen)

Der "erste Schritt auf einer zwölf Jahre langen Reise" zu einem umfangreichen Straßen- und Tunnelprojekt im malaysischen Teilstaat Penang ist getan. Im Oktober 2013 unterzeichneten Staatsvertreter und das Konzessionskonsortium eine einleitende Übereinkunft über Durchführbarkeitsstudien und detaillierte Entwicklungsarbeiten (FSDD). Auf dem Reißbrett stehen die Umrisse eines Straßen- und Tunnelprojekts im Wert von 6,3 Mrd. Malaysischen Ringgit (RM; rund 1,5 Mrd. Euro; 1 RM = 0,23 Euro).

Der Fahrplan für das Vorhaben sieht nun zunächst in den kommenden 18 Monaten die Erstellung von Durchführbarkeitsstudien und Entwicklungsarbeiten (FSDD) für die drei Straßenprojekte vor. Danach werde ein vom Staat bestellter Consultant eine detaillierte Umweltverträglichkeitsprüfung für das gesamte Vorhaben vornehmen.

Geplant ist im Einzelnen der Bau einer 12 km langen Straße zwischen Tanjung Bungah und Teluk Bahang sowie einer Ringstraße zwischen dem Tun Dr Lim Chong Eu Expressway und Air Itam wie auch dem Gurney Drive. Der schwierigste Projektteil ist der geplante 6,5 km lange Unterseetunnel zwischen dem Festland und der Insel. Durchgeführt wird das Vorhaben von einem Konsortium, bestehend aus dem malaysischen Bauunternehmen Zenith Construction Sdn Bhd, der China Railway Construction Company, der Beijing Urban Construction Group sowie den malaysischen Unternehmen Juteras Sdn Bhd und Sri Tinggi Sdn Bhd. Belohnt werden die Unternehmen damit, dass sie am Tunnel 30 Jahre lang eine Maut in Höhe der Nutzungsgebühr an der zweiten Penang-Brücke einsammeln dürfen.

Vom Tunnel, der dann neben den beiden Brücken bestehen wird, wie auch den Straßen verspricht sich die Regierung eine Entlastung des Verkehrsstroms von der Hightech-Insel auf das malaysische Festland. Dieser erweist sich bislang - auch angesichts eines fehlenden schienengebundenen Nahverkehrs - immer mehr als Nadelöhr.

Mit dem Ausbau des Straßennetzes entsteht auch neuer Wohnraum. So wird an das Mega-Tunnel- und Straßenprojekt ein noch größeres Städtebauprojekt angedockt. Das "Sri Tanjung Pinang Phase II" benannte Vorhaben soll auf einer bebauten Fläche von 2,6 Mio. qm um den Gurney Drive herum realisiert werden. Der gesamte Projektwert kann sich laut Presseberichten auf rund 25 Mrd. RM belaufen. Er reicht von der Landgewinnung am Meeresufer und dem

Einschluss einer Insel bis hin zum Bau von rund 12.000 Wohnungen. Hinzu kommen kommerzielle Flächen wie Büros, Einzelhandel und Tourismusattraktionen.

Mit der Entwicklung des Projekts betraut ist die Tanjung Pinang Development Sdn Bhd. Sie gehört zu fast 79% zur E&O Property (Penang) und zu 21% zur Regierung des malaysischen Bundesstaates Penang.

### Internetadressen:

Konzessionskonsortium: Zenith BUCG Sdn Bhd

Internet:  <http://www.zenithbucg.com>

E&O Property (Penang)

Internet:  <http://www.eoprop.com>

(R.J.)


### Dieser Artikel ist relevant für:

Malaysia

Straßen-, Brücken- und Tunnelbau, Hochbau

#### KONTAKT

**Helmut Kahlert**

 0228/24993-209

 [Ihre Frage an uns](#)

#### VERWANDTE ARTIKEL

-  [Bergbauboom beflügelt Investitionseifer schwedischer Ostseehäfen](#)
-  [Finnland investiert kräftig in Verkehrswege und weitere Großprojekte](#)
-  [Großprojekte in Finnland, 2013](#)
-  [Britische Regierung will jährlich rund 20 Mrd. £ in die Infrastruktur investieren](#)

➤ Dänemark verfolgt größtes  
Infrastrukturausbauprogramm  
seit den 1990er Jahren

[http:// www.gtai.de/GTAI/Navigation/DE/Trade/maerkte,did=898322.html](http://www.gtai.de/GTAI/Navigation/DE/Trade/maerkte,did=898322.html)

© 2013 Germany Trade & Invest

Gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie und vom Beauftragten der Bundesregierung für die neuen Bundesländer aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.